

Niederschrift

über die Sitzung des Wahlausschusses
zur Prüfung und Entscheidung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge
zur Wahl des Seniorenbeirates der Stadt Bergisch Gladbach
zum Stichtag 11.03.2025

- I. Zur Prüfung und Entscheidung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl des Seniorenbeirates der Stadt Bergisch Gladbach trat heute am 22.01.2025 nach ordnungsgemäßer Einladung der Wahlausschuss zusammen.

Es waren erschienen:

| | | |
|-----|-------------------------------------|--|
| 1. | Ragnar Migenda | als Vorsitzende/r |
| 2. | Elvira Reudenbach | als Beisitzer/in |
| | Lutz Schade | als stellvertretende/r Beisitzer/in |
| 3. | Hans-Josef Haasbach | als Beisitzer/in |
| | Martin Lucke | als stellvertretende/r Beisitzer/in |
| 4. | Harald Henkel | als Beisitzer/in |
| | Jasmin Feß | als stellvertretende/r Beisitzer/in |
| 5. | Gabriele von Berg | als Beisitzer/in |
| | Birgit Bischoff | als stellvertretende/r Beisitzer/in |
| 6. | Anna Maria Scheerer | als Beisitzer/in |
| | Theresia Meinhardt | als stellvertretende/r Beisitzer/in |
| 7. | Martina Klupp | als Beisitzer/in |
| | Dirk Steinbüchel | als stellvertretende/r Beisitzer/in |
| 8. | David Kirch | als Beisitzer/in |
| | Dr. Friedrich Baumeister | als stellvertretende/r Beisitzer/in |
| 9. | Christine Leveling | als Beisitzer/in |
| | Corvin Kochan | als stellvertretende/r Beisitzer/in |
| 10. | Klaus W. Waldschmidt | als Beisitzer/in |
| | Andreas Ebert | als stellvertretende/r Beisitzer/in |
| 11. | Gerson Laber | als Beisitzer/in |
| | Markus Gerhards | als stellvertretende/r Beisitzer/in |

Ferner waren zugezogen:

| | |
|----------------------------|--|
| Frank Bodengesser | als Schriftführer und Leiter des Wahlbüros |
| Sarah Hönerbach | als Mitarbeiterin der Statistikstelle |

Der Vorsitzende eröffnete um 17.03 Uhr die Sitzung damit, dass er die Beisitzerinnen und Beisitzer und den Schriftführer zur unparteiischen Wahrnehmung ihres Amtes und zur Verschwiegenheit über die ihnen bei ihrer amtlichen Tätigkeit bekannt gewordenen Tatsachen, insbesondere über alle dem Wahlgeheimnis unterliegenden Angelegenheiten, verpflichtet. Er stellte fest, dass Ort, Zeit und Tagesordnung der Sitzung nach § 2 der Wahlordnung für den Seniorenbeirat der Stadt Bergisch Gladbach öffentlich bekannt gemacht wurden.

II. Der Vorsitzende legte dem Wahlausschuss mit Tischvorlage 1 die eingereichten Wahlvorschläge vor.

Er berichtete über das Ergebnis der Vorprüfung.

III. Anhand der auf den Wahlvorschlägen befindlichen Eingangsvermerke wurde festgestellt, dass kein Wahlvorschlag ~~folgende Wahlvorschlag / folgende Wahlvorschläge~~ verspätet eingegangen ist / sind¹⁾.

~~Der Wahlausschuss wies diesen Wahlvorschlag / diese Wahlvorschläge zurück¹⁾. Der Wahlausschuss beschloss mit Stimmenmehrheit - einstimmig -, bei Stimmengleichheit gab die Stimme der Vorsitzenden / des Vorsitzenden den Ausschlag¹⁾.~~

IV. Der Wahlausschuss prüfte nunmehr im Einzelnen die rechtzeitig eingegangenen Wahlvorschläge. Die Prüfung erstreckte sich im Besonderen auf folgende Punkte:

- a) Person der Bewerberin / des Bewerbers, Zustimmungserklärung, Bescheinigung der Wählbarkeit und Unterzeichnung des Wahlvorschlags
- b) Zahl der gültigen Unterstützungsunterschriften, Bescheinigungen des Wahlrechts der Unterstützer.

V. Bei der Prüfung ergaben sich folgende Mängel (Wahlvorschlag und Art des Mangels angeben):

Nr. 28: Bannasch, Gisela Mangel: Anzahl der gültigen Unterstützungsunterschriften: 3

Aufgrund der festgestellten Mängel beschloss der Wahlausschuss, diesen Wahlvorschlag ~~folgende Wahlvorschläge~~ zurückzuweisen. Der Wahlausschuss beschloss mit Stimmenmehrheit - einstimmig -, ~~bei Stimmengleichheit gab die Stimme des Vorsitzenden den Ausschlag¹⁾.~~

- VI. Der Wahlausschuss beschloss sodann, die Wahlvorschläge gemäß der Tischvorlage (Anlage zu dieser Niederschrift) zuzulassen²⁾:
 Der Wahlausschuss beschloss ~~mit Stimmenmehrheit~~ – einstimmig -, ~~bei Stimmengleichheit gab die Stimme des Vorsitzenden den Ausschlag¹⁾.~~
- VII. Die Niederschrift wurde vorgelesen, von dem Vorsitzenden, den Beisitzerinnen / Beisitzern und dem Schriftführer genehmigt und wie folgt unterschrieben:

| Die Vorsitzende | Die Schriftführerin / Der Schriftführer |
|---|--|
|  |  |
| Die Beisitzerinnen / Beisitzer | |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |

1) Nichtzutreffendes streichen.
 2) Alphabetische Reihenfolge pro Wahlkreis.